



Vorlage Stadtparlament

vom 19. Januar 2016

Nr. 3865

510.00 Sankt Galler Stadtwerke: Allgemeines

St.Gallen – Bildweiherstrasse 2. Teil; Erneuerung der Erdgasmitteldruck- und Wasserverteilung in der Bildweiherstrasse, Abschnitt Mövenstrasse bis Herisauer Strasse; Verpflichtungskredit

Antrag

Wir beantragen Ihnen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Das Projekt für die Erneuerung der Erdgas-Mitteldruckleitung in der Bildweiherstrasse im Gesamtbetrag von CHF 312'000 wird gutgeheissen und zu Lasten der Baurechnung der Erdgasversorgung ein Verpflichtungskredit von CHF 312'000 erteilt.
 2. Das Projekt für die Erneuerung der Wasserverteilung in der Bildweiherstrasse im Gesamtbetrag von CHF 213'000 wird gutgeheissen und, nach Abzug des Beitrages der GVA, zu Lasten der Baurechnung der Wasserversorgung ein Verpflichtungskredit von CHF 187'000 erteilt.
-

1 Veranlassung

Auslöser für die umfangreiche Sanierung in der Bildweiherstrasse ist die Erdgas-Mitteldruckleitung. Die alte Stahlleitung aus dem Jahre 1955 muss im Hinblick auf die Druck-erhöhung im gesamten Mitteldrucknetz saniert werden. Die Sanierung ist zwingend notwendig, um eine Bewilligung für den zukünftigen 5 bar - Betrieb im Mitteldrucknetz zu erhalten.

Im Zuge des Erdgas-Leitungsneubaus macht es Sinn, die Wasserleitung aus dem Jahre 1978 ebenfalls zu sanieren, obwohl noch kein zwingender Bedarf vorhanden ist.

Die Koordinationspartner haben keine Bedürfnisse angemeldet. Somit bauen die Sankt Galler Stadtwerke, Netz Gas und Wasser, in diesem Strassenabschnitt allein.



2 Projektbeschriebe

2.1 Erdgas – Mitteldruckleitung

Die heutige Erdgas – Mitteldruckleitung ist eine Mannesmann - Stahlleitung und stammt aus dem Jahre 1955. Bei dem bestehenden Siphon in diesem Abschnitt wird bei den regelmässigen Kontrollen jeweils ein Gasverlust festgestellt. Im Gegensatz zu früher werden Siphons im heutigen Netz nicht mehr benötigt, da das Erdgas „trocken“ ist. Es sammelt sich somit kein Wasser mehr an in den Tiefpunkten.

Die neue Polyethylenleitung (PE) 355/290 wird an die neu verlegte PE 225/184 - Leitung aus dem ersten Bildweiher-Projekt angeschlossen. Der Leitungsanschluss befindet sich zwischen Mövenstrasse und Bildweiherstrasse. Die neue Leitung wird in der Wiese parallel zur Bildweiherstrasse bis kurz vor dem Chräzerenbach im konventionellen offenen Grabenbau erstellt. Der Chräzerenbach und die Herisauer Strasse werden mittels Spülbohrung unterquert. 30 m vor der Herisauer Strasse endet die Spülbohrung. Rechtwinklig zu dieser Spülbohrung wird die Leitung in Privatparzellen bis zur bestehenden Stahlleitung Stp 250 aus dem Jahre 2001 geführt. Insgesamt werden rund 390 m Rohr verlegt.

2.2 Wasserverteilleitung

Mit der Erdgas-Mitteldruckleitung wird zugleich auch die Wasserverteilleitung aus dem Jahre 1978 saniert. Die Leitung hat in diesem Abschnitt noch keine Rohrbrüche aufzuweisen, doch stammt sie aus der ersten Generation Duktulgussleitung (DG), die schon immense Probleme verursacht haben. Dank einem Kombigraben (einmal Erdgasleitung plus einmal Wasserleitung) können die Kosten tief gehalten werden.

Die neue Wasserverteilleitung PE 225/184 wird grösstenteils in demselben Trassee verlegt wie die Erdgasleitung. Der Anschluss erfolgt an das bestehende PE 225/184 - Rohr bei der Mövenstrasse. Nach dem offenen Graben und der Spülbohrung trennen sich die Leitungen. Die Wasserverteilleitung wird geradeaus in die Herisauer Strasse geführt und dort an das bestehende Duktulguss-Rohr, Durchmesser 200 mm, eingebunden.

Der gesamte Neubau wird ca. 340 m lang. Zusätzlich müssen noch etwa 80 m der PE 160/131 - Rohre für die bestehenden Netzeinbindungen gebaut werden.

In Absprache mit der Feuerwehr sind keine Hydranten auf diesem Leitungsabschnitt notwendig.



3 Kostenzusammenstellung

3.1 Erdgas-Mitteldruckleitung

Projekt Nr. 4'030'527

Löhne	CHF	48'000	
Material	CHF	73'000	
Fremdleistungen	CHF	191'000	
Total Erdgas-Mitteldruckleitung			CHF 312'000

3.2 Wasserverteilleitung

Projekt Nr. 4'020'661

Löhne	CHF	38'000	
Material	CHF	29'000	
Fremdleistungen	CHF	146'000	
Erlös (GVA)	CHF	-26'000	
Total Wasserverteilleitung			CHF 187'000

4 Finanzierung

Die Bruttoinvestitionen werden über Verpflichtungskredite zu Lasten der Baurechnung der sgsw finanziert.

Bereich	sgsw	
Erdgas-Mitteldruckleitung	CHF	312'000
Wasserverteilleitung	CHF	187'000
Total	CHF	499'000

Bei der kantonalen Gebäudeversicherungsanstalt (GVA) wird ein Subventionsgesuch für das Wasserversorgungsprojekt eingereicht. In der obigen Kostenzusammenstellung wurde der gesamte GVA-Betrag von CHF 26'000 schon berücksichtigt und in Abzug gebracht.



Der Stadtpräsident:
Scheitlin

Der Stadtschreiber:
Linke

Beilage:
Planskizzen

